

Kleine Anfrage

der Fraktion der SPD

betr. vermögenswirksame Ausgaben im Bundeshaushalt

Wir fragen die Bundesregierung:

1. Teilt sie die von Bundesfinanzminister Dr. Dahlgrün auf dem Parteitag der FDP in Frankfurt (Main) vertretene Auffassung, daß vermögenswirksame Ausgaben über Anleihen statt über Steuern finanziert werden sollen?
2. Warum wurde bisher nicht nach dieser Auffassung des Bundesfinanzministers gehandelt?
3. a) Wie will die Bundesregierung der öffentlichen Hand durch entsprechende Kapitalmarktpflege den Zugang zum Markt im erforderlichen Ausmaß verschaffen?
b) Hat die Bundesregierung über den künftigen Bedarf vorausschauende Untersuchungen angestellt?
4. Hält die Bundesregierung die Zeichnung von Bundesanleihen durch private Sparwillige für ein geeignetes Mittel der breiten Vermögensbildung?
5. a) Wie hoch ist die Summe und welches sind die Einzelansätze der im ordentlichen Haushalt veranschlagten vermögenswirksamen Ausgaben?
b) Welche dieser Ansätze kommen für eine Verlagerung in den außerordentlichen Haushalt in Betracht?

Berlin, den 7. April 1965

Erler und Fraktion